

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 17/3789

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN • Düsternbrooker Weg 70 • 24105 Kiel

An den Vorsitzenden des
Finanzausschusses des
Schleswig-Holsteinischen
Landtages
Herrn Peter Sönnichsen
im Hause

Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Landtag Schleswig-Holstein

Monika Heinold
Parlamentarische Geschäftsführerin

Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel
Zentrale: 0431/988-1500
Durchwahl: 0431/988-1517
Telefax: 0431/988-1501
Monika.Heinold@gruene.ltsh.de

Kiel, 06.03.2012

Tagesordnungspunkt für die nächste Sitzung des Finanzausschusses

Sehr geehrter Herr Sönnichsen,

ich bitte Sie hiermit, folgenden Tagesordnungspunkt für die nächste Sitzung des Finanzausschusses aufzunehmen:

„Zinskonditionen des Landes Schleswig-Holstein für Kommunen, die Konsolidierungshilfen nach dem Kommunalhaushaltskonsolidierungsgesetz erhalten“.

Ich bitte darum, dass die Landesregierung zu diesem Themenbereich eine schriftliche Stellungnahme abgibt und insbesondere folgende Fragen beantwortet:

- Besteht rechtlich die Möglichkeit, dass Kommunen, die in der Regel schlechtere Zinskonditionen als das Land bei der Inanspruchnahme von Darlehen erhalten, von den besseren Zinskonditionen des Landes profitieren können? Wenn nein, wie könnte man dieses ermöglichen? Macht es dabei einen Unterschied, ob die Kommunen Konsolidierungshilfen nach dem Kommunalhaushaltskonsolidierungsgesetz erhalten oder nicht?

- Welche Mehrbelastungen würden durch die Berücksichtigung der Kommunen in einem gemeinsamen Kredit- und Zinsmanagement beim Land entstehen (personell/finanziell)?
- Könnte ein gemeinsames Kredit- und Zinsmanagement sowohl für Kassenkredite als auch für Darlehen ermöglicht werden? Wenn nein, warum nicht.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Monika Heinold